

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein in Neumünster ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Dezernat 34 - Umweltbezogener Gesundheitsschutz (Datenbanken / Datenanalyse)

unbefristet in Teilzeit mit 19,35 Wochenstunden zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Das Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein ([LAsD](#)) ist eine dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein zugeordnete Landesoberbehörde mit derzeit rund 400 Mitarbeitenden an den Standorten in Neumünster, Heide, Lübeck und Schleswig. Soziale Aufgabenbereiche, sowie der Gesundheits- und Verbraucherschutz sind für die Arbeit des LAsD prägend.

Schwerpunkt des Dezernats 34 sind Fach- und Vollzugsaufgaben des Umweltbezogenen Gesundheitsschutzes und der Umwelttoxikologie, der Trinkwasser-, Badebeckenwasser- und Badegewässerhygiene.

Für den Bereich Datenbanken / Datenauswertung / Statistik suchen wir eine tatkräftige Unterstützung. Das sorgfältige Arbeiten mit digitalen Daten, z.B. im Rahmen der Datenpflege, -abfrage, -analyse und -aufbereitung bereitet Ihnen Freude? Sie arbeiten gern im Rahmen von Projekten, erstellen Berichte und entwickeln Datenbanken weiter? Ihnen bereitet auch der regelmäßige fachliche Austausch mit anderen Menschen Freude? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Mitwirkung beim Aufbau, der Pflege, Weiterentwicklung und Qualitätssicherung von Datenbanken, insbesondere für Umwelt- und Biomonitoringdaten
- Datenerfassung und -pflege sowie Erstellung statistischer Datenanalysen von Umwelt- und Biomonitoringdaten auch mit fachspezifischen Statistikprogrammen
- Erstellung von Berichten auf der Grundlage der Datenanalysen
- Unterstützung bei der Datenverarbeitung und Berichterstellung im Trink- und Badewasserbereich
- Layout von Broschüren und Inhalten für das Internet

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelorgrad) im Bereich Statistik, Mathematische Biometrie, Epidemiologie, Medizinisches Informationsmanagement, Datenmanagement oder vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten bzw. eine vergleichbare berufliche Qualifikation
- sehr gute PC-Kenntnisse (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenverarbeitung, Access, Präsentation, Statistik, R)
- gute Auffassungsgabe für komplexe Sachverhalte

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse in den Lebenswissenschaften
- Erfahrungen mit Literaturrecherchen in wissenschaftlichen Datenbanken
- eine eigenverantwortliche und äußerst sorgfältige und präzise Arbeitsweise
- gestalterisches Talent für die Aufbereitung von Daten
- gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute englische Sprachkenntnisse

Wir bieten Ihnen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 9b TV-L.

In Ihrem neuen beruflichen Umfeld erwarten Sie:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- Angebote zur Vereinbarung von Beruf und Familie
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge VBL
- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket (Jobticket)
- kostenfreier Mitarbeiterparkplatz
- Firmenfitness (qualitrain)

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

09. März 2022

unter dem Stichwort „04/2022 Datenbanken“ an den Direktor des Landesamtes für soziale Dienste Schleswig-Holstein, Steinmetzstraße 1 - 11 in 24534 Neumünster; gern in elektronischer Form (in einem PDF-Dokument) an bewe.lasd@lasd.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dittebrandt (lasse.dittebrandt@lasd.landsh.de oder Tel. 04321-913/648) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Dezernatsleiterin Frau PD Dr. med. Röhl (claudia.roehl@lasd.landsh.de oder Telefon 04321-913/960).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auf die Übersendung von Eingangsbestätigungen verzichtet wird.